Herren Bezirksliga Mitte

SG-Hambrücken/Weiher : TTC Oberacker
Samstag, 14.01.2023, 16:00 Uhr

SG-Hambrücken/Weiher stockt Punktekonto gegen TTC Oberacker auf

Auch dank der ungeschlagenen Taschler und Schwegler konnte SG-Hambrücken/Weiher das Heimspiel gegen den TTC Oberacker in der Herren Bezirksliga Mitte mit 9:4 gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 9. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Marius Krämer den finalen Punkt holte.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Das Doppel zwischen Taschler / Kacar und Diener / Balmert endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für die Gastgeber. Schwegler / Krämer gewannen anschließend ihr Spiel gegen Schwärzl / Preiszler sicher in drei Sätzen. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Fuchs / Jacob über die 1:3-Niederlage gegen Schwärzl / Balmert hinweggetröstet werden mussten. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Marcel Preiszler zeigte Sebastian Schwegler indessen seinem Kontrahenten die Grenzen auf. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Jan Taschler Lucas Schwärzl in fünf Sätzen. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte dann Nebojsa Kacar beim 2:3 gegen Tobias Schwärzl leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Lange umkämpft war die im Voraus gemäß der Maßzahl für die Spielstärke als ausgeglichen erwartete Partie zwischen Marius Krämer und Jochen Diener, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Gekämpft bis zum Schluss hatte Udo Fuchs in der Begegnung gegen Leah Balmert. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Fuchs seine Favoritenrolle, die er auf Basis der Differenz der TTR-Werte innehatte, letztendlich überraschend nicht bestätigen konnte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte anschließend wiederum Achim Jacob bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Cedric Balmert. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Zwar brachte Lucas Schwärzl Sebastian Schwegler phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Sebastian Schwegler mit 3:1 durch. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. In vier Sätzen siegte wenig später Jan Taschler gegen Marcel Preiszler und gab dabei nur einen Satz ab. Nebojsa Kacar hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, gegen Jochen Diener bei seinem Sieg in drei Sätzen wenig Probleme. Der neue Zwischenstand war 8:4. Einen Sieg holte Marius Krämer bei seinem 3:1 gegen Tobias Schwärzl. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Sieg geht SG-Hambrücken/Weiher am 21.01.2023 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TV Eppingen, während der TTC Oberacker am 21.01.2023 gegen den VfB Adersbach versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
SG-Hambrücken/Weiher

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.01.2023 (11:57) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Taschler / Kacar 1:0, Schwegler / Krämer 1:0, Fuchs / Jacob 0:1
Einzel: S. Schwegler 2:0, J. Taschler 2:0, N. Kacar 1:1, M. Krämer 1:1, U. Fuchs 0:1, A. Jacob 1:0

TTC Oberacker

Doppel: Schwärzl / Preiszler 0:1, Diener / Balmert 0:1, Schwärzl / Balmert 1:0
Einzel: L. Schwärzl 0:2, M. Preiszler 0:2, J. Diener 1:1, T. Schwärzl 1:1, C. Balmert 0:1, L. Balmert 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.01.2023 (11:57) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").